

#IMTAKT 07. Dezember 2023

Intakt im Dezember: EVG setzt sich für mehr Respekt für Beschäftigte ein

Wer arbeitet, muss Respekt und Wertschätzung erfahren und muss ohne Angst zur Arbeit gehen können. Das ist eigentlich selbstverständlich. Und dennoch längst nicht überall Realität. Die EVG hat ihre 3. Bundeskonferenz daher in diesem Jahr unter das Motto „Respekt“ gestellt. In der Dezember-Ausgabe nimmt die Berichterstattung darüber breiten Raum ein.



Eine Bundeskonferenz findet in den Jahren statt, in denen wir keinen Gewerkschaftstag haben. Sie beschließt unter anderem das Arbeitsprogramm für das kommende Jahr. So geschehen auch diesmal, Ende November in Fulda. Aber wir haben dort auch sehr ausführlich das Thema Respekt diskutiert und unter verschiedenen Aspekten beleuchtet.

Passend hierzu wurde eine neue Kampagne vorgestellt, an der sich ab jetzt auch die EVG beteiligt. „Bringen wir mehr Achtung auf die Straße - und auf die Schiene“. Insgesamt rund 60 Partnerorganisationen setzen sich hier für mehr

gegenseitigen Respekt von Verkehrsteilnehmenden ein; wir bringen als erste Organisation die Aspekte „Schiene“ und „Beschäftigte“ ein. Imtakt stellt die Kampagne vor und erläutert, wie sie sich zu unseren anderen Kampagnen zum Thema Sicherheit verhält.

Vor einem Jahr machten die Frauen im Iran weltweit auf sich aufmerksam, mit ihrer Widerstandsbewegung „Frau - Leben - Freiheit“. Damals berichtete die Aktivistin Monireh Baradaran in der Bundesfrauenleitung der EVG darüber. Inzwischen ist die Bewegung brutal niedergeschlagen worden - aber sie wirkt dennoch weiter. Im Imtakt-Interview gibt Monireh Baradaran erneut einen Einblick in die Lage der Frauen im Iran.

Die Dezember-Imtakt wird derzeit produziert und ausgeliefert. **Schon jetzt kannst du sie hier online lesen. (/imtakt/)**